



Master of Arts

Soziale Arbeit – Schwerpunkt
Kinder- und Jugendhilfe, M.A.

Soziale Arbeit – Schwerpunkt
Sozialpsychiatrie, M.A.

berufsbegleitend

Soziale Arbeit – Schwerpunkt Kinder- und Jugendhilfe/Sozialpsychiatrie, M.A.

Ihr Studium im Überblick



Abschluss
Master
of Arts



Format
berufsbegleitendes
Studium



ECTS-Punkte
120
Credit Points



Dauer
5 Semester



Studienbeginn
01.10.
Wintersemester

Der Master Soziale Arbeit mit den wählbaren Schwerpunkten Kinder- und Jugendhilfe und Sozialpsychiatrie qualifiziert Sie für (Leitungs-)Tätigkeiten in allen Arbeitsbereichen des jeweils gewählten Studienschwerpunkts. Der Masterstudiengang befähigt Sie für die zunehmend komplexer werdenden Lebenslagen der Zielgruppen Ihres Studienschwerpunkts passende Unterstützungssettings zu entwickeln und zu gestalten. Vor diesem Hintergrund beschäftigen Sie sich auch mit der Frage, wie in Institutionen und Organisationen der Kinder- und Jugendhilfe bzw. Sozialpsychiatrie mit den Anforderungen der Globalisierung, Digitalisierung und Ökonomisierung umgegangen werden kann.

Der Studiengang richtet sich an Personen, die bereits über einen ersten (sozial-)pädagogischen (oder vergleichbaren) akademischen Abschluss verfügen und sich für die (konzeptionelle) Arbeit in den Handlungsfeldern Kinder- und Jugendhilfe oder Sozialpsychiatrie, für die Beteiligung an Forschung und Entwicklung sowie für künftige Leitungspositionen weiterqualifizieren möchten. Während des Studienverlaufs werden Sie in einigen Veranstaltungen mit Studierenden des jeweils anderen Schwerpunkts gemeinsam studieren.



„Der berufsbegleitende Masterstudiengang bietet Studierenden nicht nur die Möglichkeit, neu erlernte Kenntnisse und Fertigkeiten direkt im Beruf einbringen und mit diesen überzeugen zu können. Er bietet hiermit zusammenhängend auch die Chance, sich bereits während des Studiums mit der Übernahme komplexer Aufgaben und Tätigkeiten in der Praxis beim aktuellen Arbeitgeber für Leitungsaufgaben empfehlen zu können.“



Prof. Dr. Yvonne Kahl
Studiengangsleiterin Soziale Arbeit, M.A.

Aufbau und Inhalte

Der Master in 5 Semestern

Der Studiengang befähigt Sie für die Erbringung und Erforschung Sozialer Arbeit, die sich an den Bedarfen der Zielgruppen der Kinder- und Jugendhilfe bzw. Sozialpsychiatrie ausrichtet. Zugleich versetzt der Studiengang Sie in die Lage die komplexen Wechselwirkungen zwischen Organisationen, Strukturen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen im fachlichen Handeln zu berücksichtigen.

Hierzu vermittelt der Studiengang Ihnen praktische Handlungskompetenz, Führungs- und Steuerungskompetenz sowie forschungstheoretische und -praktische Kompetenzen. Sie lernen zudem die theoretischen Rahmenbedingungen Sozialer Arbeit spezifisch mit Blick auf das von Ihnen gewählte Vertiefungsgebiet zu verstehen und Handlungen entsprechend auszurichten.

Semester	Module	
1.	Soziologische & sozioethische Grundlegung Rechl. & polit. Rahmenbedigungen Psychologie Geschichte, Theorie, Professionalisierung der Sozialen Arbeit	25 ECTS
2.	Sozialpädagogische Diagnostik, Methoden, Fallanalysen Partizipative Hilfeplanung & Case Management Konzeptionsentwicklung Interdisziplinäre Kooperation & Vernetzung	25 ECTS
3.	Forschungsmethoden, Evaluation & Implementierung Betriebswirtschaftliche Rahmenbedingungen Sozialraum- & Netzwerkanalyse Praxisforschungsprojekt I	25 ECTS
4.	Strategien, Verfahren & Rahmenbedingungen der Berichterstattung, Planung & Verwaltung Leitung, Personalentwicklung & Personalmanagement Organisationsentwicklung & Qualitätsmanagement Praxisforschungsprojekt II	25 ECTS
5.	Forschungswerkstatt mit Kolloquium Masterthesis	20 ECTS

Karriere und Praxis

Ihre Chancen

Der Studiengang qualifiziert Sie für folgende Aufgaben:

- Konzeptionelle und planende Tätigkeiten in Einrichtungen und bei Trägern der Kinder- und Jugendhilfe oder Sozialpsychiatrie
- Leitungstätigkeiten in Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe oder Sozialpsychiatrie
- Beratungstätigkeiten in und von Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe oder Sozialpsychiatrie
- Lehrende Tätigkeiten im Fort- und Weiterbildungsbereich
- Forschende Tätigkeiten in Evaluations- und Praxisforschungsprojekten einschließlich Promotion
- Adressat:innenbezogene Tätigkeiten mit jungen Menschen und ihren Familien bzw. mit Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen und Erkrankungen, ihren Angehörigen und Netzwerken

Durch den Studiengang gewinnen Sie wertvolle Wettbewerbsvorteile, um sich auf dem wachsenden Arbeitsmarkt der Gesundheits-, Pflege-, Erziehungs- und Sozialberufe erfolgreich zu positionieren.

Studieren neben dem Beruf

Der Studiengang ist berufsbegleitend organisiert, so dass Sie Ihr theoretisches Wissen direkt in die berufliche Praxis transferieren und umgekehrt berufliche Fragestellungen mit in die Reflexion wissenschaftlicher Forschung und Diskussion einbringen können. Die Lehrveranstaltungen finden in 6-tägigen Blockwochen zu Beginn und am Ende des Semesters sowie an Präsenztagen 1-mal pro Woche und an ca. 3 Samstagen während des Semesters statt.

Dabei erhalten Sie umfangreiche und individuelle Unterstützung durch verschiedene Beratungs- und Begleitungsangebote wie bspw. Einzelcoaching, Schreibberatung oder Angebote zur Vereinbarkeit von Familie und Studium.

Ihr Weg zum Studienplatz

Die Bewerbung

Was sind die Zugangsvoraussetzungen?

Sie haben Zugang zum Studium, wenn Sie einen ersten akademischen Abschluss (Bachelor oder Diplom) aus dem Bereich Soziale Arbeit oder unter Auflagen aus den Bereichen Früh- und Kindheitspädagogik, Erziehungswissenschaft, Heilpädagogik, Psychologie, Lehramt oder in vergleichbaren Studiengängen nachweisen können. Dieses Studium sollte mit der Note 2,5 oder besser abgeschlossen sein.

Ist eine berufliche Tätigkeit neben dem Studium verpflichtend?

Da das Studium eine Praxisreflexion ermöglichen soll, wird eine berufliche Tätigkeit im Umfang von min. 25 % einer Vollzeitstelle im Handlungsfeld des gewählten Schwerpunkts erwartet. Beruflich pausierende Studierende können alternativ eine nach dem ersten akademischen Abschluss erworbene 1-jährige Berufserfahrung nachweisen.

Wie hoch sind die Studiengebühren?

Die Studiengebühren belaufen sich auf 538 Euro pro Monat. Informationen und Beratung zu weiteren Finanzierungsmöglichkeiten finden Sie unter: fliedner-fachhochschule.de/finanzierung

Welche Unterlagen werden benötigt und wo reiche ich diese ein?

- ✓ Anschreiben
- ✓ Tabellarischer Lebenslauf und Lichtbild
- ✓ Nachweis der Hochschulzugangsberechtigung
- ✓ Urkunde sowie Zeugnis des abgeschlossenen Hochschulstudiums

Fliedner Fachhochschule Düsseldorf

Ihre Hochschule aus guten Gründen

Die Fliedner Fachhochschule ist eine private, **staatlich anerkannte** Hochschule und lehrt in den Fachbereichen **Gesundheit & Pflege** sowie **Soziales & Bildung**.

Durch eine hohe Qualität in Lehre und Forschung sowie **individuelle Beratung und persönliche Begleitung** erleben Studierende beste Bedingungen für den Studienerfolg.

Die Praxisnähe in den verschiedenen Bereichen und die Ausrichtung aller Studiengänge auf die aktuellen Anforderungen des Arbeitsmarktes bieten Studierenden **ausgezeichnete Job- und Karrierechancen**.





Die Fliedner Fachhochschule ist staatlich anerkannt sowie akkreditiert durch:

Fliedner Fachhochschule
Düsseldorf
University of Applied Sciences
Geschwister-Aufricht-Straße 9
40489 Düsseldorf

Info-Hotline

Telefon 0211 409-3232
info@fliedner-fachhochschule.de
Mo – Do 8:30 – 17:00 Uhr
Fr 8:30 – 16:00 Uhr



WR

WISSENSCHAFTSRAT



Für eine persönliche Beratung vereinbaren Sie bitte einen Termin über unsere Website oder wenden sich an:

Studienberatung

Johanna Vogel
Telefon 0211 409-3223
vogelj@fliedner-fachhochschule.de

Studiengangskoordination

Dr. Brigit Capelle
Telefon 0211 409 3458
capelle@fliedner-fachhochschule.de

Studiengangsleitung

Prof. Dr. Yvonne Kahl
Telefon 0211 409 3280
kahl@fliedner-fachhochschule.de